© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

selbst vor mehreren Jahren 200 Stück ganz erwachsene Galii Raupen durch Tachinen zu Grunde gerichtet. Gewöhnlich werden nun diese Fliegen entweder fortgelassen oder zur Strafe ihrer Uebelthaten vernichtet. Aber die verehrten Herren Collegen sollten dies nicht thun, sondern diese „Beester" sorgfältig aufstecken und meinem ebenso erfahrenen, wie liebenswürdigen Freunde Herrn Zeichenlehrer Girschner in Meiningen mit Angabe des Wirthes zur Bestimmung schicken, wodurch sie zugleich der entomologischen Wissenschaft einen grossen Dienst erweisen und auf diese Weise zur allmähligen Kenntniss aller Parasiten, der Raupen und Puppen der schönen und begehrten Falter beitragen würden.**) So ekelerregend die Fliegenmaden aber auch für den Herrn der Schöpfung sein mögen, zumal wenn er sie in seinen Nahrungsmitteln vorfindet, und so viel Aerger sie auch manchen eifrigen Raupenzüchter durch Dezimirung seiner Lieblinge bereiten mögen, so sind sie doch durch Vernichtung vieler oft in schädlicher Menge auftretenden Raupen im Haushalte der Natur von grossem Nutzen, indem sie im Verein mit den Ichneumonen, diesen so wachsamen Insektenpolizisten, der allzugrossen Vermehrung der Raupen Einhalt thun. (Forts. folgt.)

tungen — Die Schmarotzer der deutschen Schmetterlinge — das erforderliche Material geboten ist, zu einer Quelle eines neuen und hochinteressanten Studiums umgeschaffen werden. D. R.

**) In erster Reihe aber wollen die Herren Mitglieder des Herrn Dr. Rudow—Perleberg gedenken, welcher sich auf diesem Gebiete um den Verein bereits so hoch verdient gemacht hat. H. R.

Kleine Mittheilungen.

Anfrage. Ist es möglich, ein durch Spiritus etwas angegriffenes Exemplar von Morpho Cypris zu reinigen und wenn, wodurch?

Welches ist das vollständigste Verzeichniss deutscher Lepidopteren?

Der Preussische Beamten-Verein zu Hannover, die einzige ohne Agenten arbeitende Lebens- etc. Versicherungs-Anstalt für den deutschen Beamtenstand incl. der Geistlichen, Lehrer, Aerzte und Rechtsanwälte, hat 1887 wieder als ein recht günstiges Geschäftsjahr zu verzeichnen. Der Versicherungsbestand hat sich auf 18,904 Versicherungen über 53 129 460 M. Kapital und 67 850 M. jährliche Rente erhöht, die Gesammtaktiva sind auf über 10 443 000 M. gestiegen, der Geschäftsgewinn belief sich auf etwas über 384 000 M. Die Verwaltungskosten betrugen 1887 nur 60 892 M., d. i. 1,15 pro Mille des Kapitalversicherungsbestandes. Der Verein beabsichtigt der diesjährigen Ende Mai stattfindenden Generalversammlung verschiedene Abänderungen seiner Versicherungsreglements vorzulegen, die insbesondere auch den in letzter Zeit erfolgten Aenderungen der Versicherungsbedingungen bei den andern Lebens-Versicherungs-Anstalten Rechnung tragen werden. Die bevorstehende Beseitigung der dreiprocentigen Reliktenbeiträge vom 1. April cr. an für die Reichs- und preussischen Staatsbeamten wird dem preussischen Beamten-Verein gewiss eine grosse Zahl neuer Versicherungen zuführen. Wir machen deshalb darauf aufmerksam, dass die Direktion des Vereins in Hannover die orientirenden Drucksachen gratis und franco versendet.

Neue Mitglieder.

No. 625. Herr Ludolf Fischer, Uhrmacher, Frankfurt a. M., Elkenbachstrasse 52.
No. 626. Herr Gustav Brandt, Buchhalter, Freiburg in Schlesien.
No. 627. Herr Kwapil, Wien, Ob.-Döbling, Schegargasse 18.
No. 628. Herr Studiosus Wilh. Köhler, Cöln, Paulstrasse 36.
No. 629. Herr Postsecretair Ed. Michaelis, Breslau, Nachodstrasse 2c.
No. 630. Herr Georg Demisch, Berlin, Friedensstr. 12.
No. 631. Herr Carl Fr. Nitzsche, Gablenz b. Chemnitz, Hauptstrasse 29.
No. 632. Herr Heinrich Emil Nitzsche, Gablenz bei Chemnitz, Clausstrasse 23.
No. 633. Herr Hermann Roth, Ingenieur, Stuttgart-Berg, Mühlenstr. 17.
No. 634. Herr Wilh. Auras, Kunstgärtner, Guttmannsdorf bei Reichenbach in Schl.
No. 635. Herr Ferd. Groll, K. K. Gerichtsbeamter, Olmütz.
No. 636. Herr H. P. Duurloo, Valby bei Kopenhagen.

Quittungen.

Bis zum 20. März gingen ein als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1887 bis 31. März 1888 von No. 19. 378 und 423 je 5 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1888 bis 31. März 1889 von No. 25. 47. 71. 81. 84. 168. 186. 264. 274. 378. 419. 421. 423. 437. 443. 464. 536. 544. 137. 259. 355. 372. 445. 457. 522. 621. 627. 628. 633 und 616 je 5 M. Eintrittsgeld à 1 M. von No. 621. 628. 633.

Für die Mitglieder-Verzeichnisse von No. 19. 25. 71. 81. 186. 264. 274. 419. 437. 443. 461. 464. 5. 355. 633. 628. 372. 567. 383. 509 und 511 je 20 Pf., von No. 137. 445 je 30 Pf., von No. 84. 168. 457 und 536 je 40 Pf. und von No. 421 und 544 je 50 Pf.

Für diejenigen Mitglieder, welche ihren Beitrag für das neue Vereinsjahr bereits voll entrichtet haben, liegen der heutigen Nummer die Mitgliedskarten bei.

Der Kassirer Paul Hoffmann,
Guben, Kastaniengraben 8.

Räthsel (von Mitglied 470).

Der Herr Verfasser erhielt als Prämie 1 Aglia Tau ab. Lugens (Geschenk des Hrn. Dr. Standfuss.)

Die beiden Ersten sind als schöne Frucht
Dir hoch willkommen;
Theils fest, theils flüssig wird sie von Dir
eingenommen,
Jedoch nicht so, wie sie Dein Auge fand,
Nein, zubereitet erst von Deiner bessern
Hälfte Hand.
Die beiden Letzten such' im grossen Reiche
der Natur
Als Gattungsname. Mehr zu sagen hiesse
Dir die Spur
Des Wortes, das Du rathen willst, zu
deutlich zeigen;
Deshalb genug. Das Ganze ist, ich will es
nicht verschweigen,
Der deutsche Name eines Schmetterlings,
der wohl bekannt
Dir ist, und dessen Raupe nur sich nie
dazu versteht
Die Blätter grade dieser Pflanze zu geniessen,
Wovon der species der latein'sche Name
angewiesen.

Prämie: 1 Collection, 25 Stück, bestimmter exot. Coleopteren (von Mitglied 21.)

Lösungen bis zum 10. April erbeten.

Richtige Lösungen des Räthsels aus No. 13 mit „Atlas" sandten ein Mitglied 47. 95. 62. 70. 30. 84. 67. 72. 44. 99. 79. 94. 144. 197. 194. 116. 157. 178. 162. 168. 292. 200. 264. 273. 384. 327. 355. 343. 497. 467. 470. 441. 437. 530. 517. 553. 511. 565. 591. 551. 557. 545. 589. 613. 614. 320. 293. 323. 335. 463. 598. 576. 579 und Frau P. Stimpel.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Kleine Mittheilungen 4